

da stand der treue Hund und auf seinem mächtigen Rücken lag ein Kind, ein Knabe, mit Schnee bedeckt, aber schlafend und warm. Barry hatte es tief aus einer Lawine gewühlt, er hatte es mit seinem Körper erwärmt, er hatte ihm Mut gemacht auf seinen Rücken zu steigen, es zum Kloster getragen und mit den Zähnen die Klingel gezogen, damit die Thüre geöffnet werde. Der edle menschenliebende Barry wurde, so lange er lebte, mit Ehrfurcht und von den guten Mönchen wie ihr bester Freund behandelt; man zeigte ihn allen Reisenden, die ihn mit Liebesungen bedeckten. Als er alt und schwach wurde, ward er auf Kosten der Stadt Bern sorgsam gepflegt und ernährt; jetzt ist sein Körper ausgestopft im Museum der Stadt aufgestellt, und niemand mag ohne Bewunderung die lange Reihe der Wohlthaten hören, die dies außerordentliche Tier vollbracht, niemand ihn ohne Rührung anblicken und seinen Namen vergessen, ihn den treuen Diener und Freund der Unglücklichen, die er aus der Nacht des Grabes zum neuen Leben erweckte.

### Der Löwe des Androkles.

Ein Hauptvergnügen der alten Römer bestand darin, Tierkämpfen beizuwohnen; und unter diesen Tierkämpfen waren diejenigen die furchtbarsten, welche zum Tode verurteilte Sklaven mit wilden Tieren auszufechten hatten. In einem solchen Falle führte man den Unglücklichen auf einen weiten Schauplatz, Zirkus